

N i e d e r s c h r i f t

Nr. 12/2021

über die

öffentliche

Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, den 16. Dezember 2021

im Bürgerhaus in Tutschfelden, Weinstr. 1 in Herbolzheim

Anwesend:

Vorsitzender

Gedemer, Thomas

Mitglieder

Berblinger, Sebastian
Bergmann, Martin
Binkert, Georg
Böcherer, Dieter
Bühler, Bernd
Daute, Doris
Geiger, Jürgen
Glöckle, Regine
Groß, Thomas
Hämmerle, Reinhold
Held, Cornelia
Hofstetter, Thomas
Kohler, Regina
Obergföll, Ralf
Ringwald, Axel
Schätzle, Clemens
Stotz, Karsten
Toews, Thomas
Vetter, Helmut
Weingardt, Philipp

Protokollführer

Brand, Tanja

Verwaltung

Amann-Brandt, Melanie
Funke, Christian
Hefter, Tobias
Müller, Peter
Rauer, Jürgen
Witt, Bruno

Abwesend:

Mitglieder

Oelschläger, Melanie	entschuldigt
Vetter, Patrik	entschuldigt

Ortsvorsteher

Roser, Reinhard	entschuldigt
-----------------	--------------

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr	Ende der Sitzung: 20:50 Uhr
--------------------------------------	------------------------------------

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 25.11.2021
4. Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 43 Abs. 4 GemO 197/21
Eigenbetrieb Abwasserentsorgung: Modernisierung der Kläranlage-
Lieferung und Aufstellen einer Trafostation
5. Stadtwald Herbolzheim - Beschluss über den Betriebsplan 2022 - 206/21
6. Haushaltsplanberatungen 2022 - Zusammenfassung
7. Feststellung des Jahresergebnisses 2019 des Eigenbetriebes "Wasserversorgung der Stadt Herbolzheim" 104/21
8. Kennzeichnungssystem Stadteinfahrten: Beschluss zur Realisierung 205/21
9. Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen in Herbolzheim - Kindergartenjahr 2022/2023 207/21
10. Anpassung der Kindergartengebühren ab dem 01.03.2022 208/21
11. Anpassung der Krippengebühren ab dem 01.03.2022 209/21
12. Anpassung der Gebühren für die Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen Herbolzheim, Wagenstadt und Broggingen ab dem 01.03.2022 210/21
13. Mitteilungen
14. Fragen aus der Mitte des Gemeinderates
15. Bürgerfragestunde

Bürgermeister Gedemer stellt fest, dass mit Schreiben vom 07.12.2021 ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.

Es sind 8 Zuhörer und 2 Vertreter der Presse anwesend.

zu 1 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Fragen aus der Bürgerschaft.

zu 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Gedemer gibt folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderats-sitzung vom 25. November 2021 bekannt:

1. Beschluss

Den Niederschriften über die nichtöffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 28. Oktober 2021 sowie vom 11. November 2021 wird zugestimmt.

2. Beschluss

Der Annahme der Spenden wird zugestimmt.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 25.11.2021

Bürgermeister Gedemer erkundigt sich, ob es Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25. November 2021 gibt. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 25. November 2021 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

zu 4 Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 43 Abs. 4 GemO Eigenbetrieb Abwasserentsorgung: Modernisierung der Kläranlage- Lieferung und Aufstellen einer Trafostation

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Es gibt keine Fragen seitens der Gemeinderäte.

zu 5 Stadtwald Herbolzheim - Beschluss über den Betriebsplan 2022 -

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Funke. Dieser erläutert die Ansätze und veranschaulicht das Zahlenwerk anhand einer Präsentation.

Stadtrat Böcherer regt bezüglich des geplanten Koffer Aggregats an zu prüfen, ob nicht ein elektrisches Gerät angeschafft werden kann, statt eines mit fossilen Brennstoffen.

Stadtrat Hämmerle hat Fragen zur Höhe des Schadholzes in Festmetern, zu Zuschüssen für die Wiederbewaldung und zur Anschaffung von Wuchshüllen.
Diese werden von Herrn Funke beantwortet.

Stadtrat Binkert bietet an, drei Solarmodule zu spenden, wenn sich der notwendige Wechselrichter und die notwendige Batteriespeichertechnik finanzieren lässt.

Stadträtin Daute dankt Herrn Funke und seinem Team für die tolle Arbeit im Wald und für das Angebot der Betriebsausbildung einer FÖJ-Stelle.

Stadtrat Bergmann lobt das Angebot der Waldbegehung für die Gemeinderäte und die im nächsten Jahr geplante Waldbegehung für die Öffentlichkeit. Er hat zudem eine Frage zum ökologischen Vorsorgekonzept, welche von Herrn Funke beantwortet wird.

Stadträtin Held hat eine Frage zu den Auswirkungen der Niederschläge.

Stadtrat Bühler möchte wissen, ob die brachliegenden Flächen prozentual zu beziffern sind. Dies wird von Herrn Funke erläutert.

Bürgermeister Gedemer bedankt sich bei Herrn Funke und seinem Team für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Beschluss:

Der Betriebsplan 2022 wird – wie in der Sitzung vorgestellt - beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

zu 6 Haushaltsplanberatungen 2022 - Zusammenfassung

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Müller. Dieser stellt den Teilhaushalt 2022, indem er das Zahlenwerk anhand einer Präsentation veranschaulicht.

Es gibt keine Fragen oder Einwände seitens des Gemeinderates.

zu 7 Feststellung des Jahresergebnisses 2019 des Eigenbetriebes "Wasserversorgung der Stadt Herbolzheim"

Herr Müller erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Es gibt keine Fragen seitens der Gemeinderäte.

Beschluss:

Gemäß § 16 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit § 95 der Gemeindeordnung stellt der Gemeinderat der Stadt Herbolzheim das Ergebnis des Eigenbetriebes „Wasserversorgung der Stadt Herbolzheim“ des Jahres 2019 wie folgt fest:

1. Die Erträge des Erfolgsplanes betragen	890.704,80 €
2. Die Aufwendungen des Erfolgsplanes betragen	1.284.496,77 €
3. Der Jahresverlust beträgt	393.791,97 €
4. Die Bilanzsumme beträgt	2.791.057,54 €
5. Die Schulden betragen	2.322.153,83 €

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 2

zu 8 Kennzeichnungssystem Stadteinfahrten: Beschluss zur Realisierung

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Frau Amann-Brandt und Herrn Rauer. Frau Amann-Brandt erinnert an die Gemeinderatssitzung vom 17.06.2021, in welcher dieses Thema bereits behandelt wurde. Sie veranschaulicht das ausgewählte Designkonzept anhand einer Präsentation.

Herr Rauer erläutert die Anbringung bzw. Aufstellung der Tafeln.

Stadtrat Bergmann erinnert, dass für seine Fraktion die Kosten im Vordergrund standen und bedankt sich, dass hierzu eine Lösung gefunden und umgesetzt wurde.

Stadträtin Daute möchte wissen, ob es sich an den Standorten um städtische Grundstücke handelt. Sie hält es für wichtig, hierfür nicht extra Grundstücke kaufen zu müssen. Bürgermeister Gedemer bejaht die Frage und stimmt zu. Er erinnert, dass die neuen Tafeln meist an dieselben Stellen kommen, wie die bisherigen. Die Standorte in den Ortsteilen, müssen noch mit den Ortsvorstehern abgestimmt werden.

Stadtrat Weingardt lobt, dass die Tafeln in Herbolzheim hergestellt werden und hält das Ganze für ein gutes Projekt.

Stadtrat Berblinger möchte wissen, wie die Vereine miteingebunden werden. Bürgermeister Gedemer erklärt, dass hierzu Beispiele erstellt werden, wie etwa Vereinswerbungen am besten präsentiert werden können.

Stadtrat Toews fragt, ob die Folierung der Tafeln über die Vereine selbst vorgenommen werden muss. Bürgermeister Gedemer schlägt vor, verschiedene Möglichkeiten auszuprobieren und dann zu entscheiden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung eines neuen Kennzeichnungssystems an den Stadteingängen unter Anwendung des von der Verwaltung vorgestellten Prototyps, der sich an Designvorschlag 2 „Stadt Öffnung“ der Fa. Identis orientiert und sich pro Stadteingang auf 2.903,60 Euro brutto beläuft. Neun der geplanten elf Stadteingängen werden realisiert.

Abstimmungsergebnis:

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

zu 9 Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen in Herbolzheim - Kindergartenjahr 2022/2023

Bürgermeister Gedemer erinnert an die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung vom 09.12.2021, in welcher das Thema behandelt wurde. Er übergibt das Wort an Herrn Witt, welcher die Sitzungsvorlage erläutert. Diese ist Bestandteil des Protokolls.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung und legt folgende Gruppen in Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2022/2023 fest:

1. Betreuung in Kindergärten (Kinder zwischen 2 und 6 Jahren)

Einrichtung	Anzahl Gruppen und Betreuungsform
Kath. Kindergarten St. Josef Herbolzheim	3 RG-Gruppen 2 VÖ-Gruppen 1 GT/VÖ/RG
Ev. Kindergarten Herbolzheim	1 VÖ/RG 1 VÖ-Gruppe 1 GT-Gruppe
Kita am Fliederweg	1 VÖ 2 GT/VÖ-Gruppen
Kindergarten Wagenstadt	2 VÖ/RG 1 Waldgruppe VÖ
Kindergarten Fliegenpilz Tutschfelden	1 VÖ/RG 1 Kleingruppe VÖ/RG
Kath. Kindergarten St. Marien Bleichheim	1 VÖ/RG 1 altersgemischte Gruppe GT/VÖ/RG (max. 5 U3-Kinder)
Ev. Kindergarten Broggingen	2 altersgemischte Gruppen VÖ (max. 10 U3-Kinder)

2. Kleinkindbetreuung (Kinder zwischen 1 und 3 Jahren)

Einrichtung	Anzahl Gruppen und Betreuungsform
Kita Glühwürmchen	2 Halbtagskrippen 3 VÖ-Gruppen 2 GT-Gruppen
Kita am Fliederweg	1 VÖ-Gruppe 1 GT/VÖ-Gruppe

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 1

zu 10 Anpassung der Kindergartengebühren ab dem 01.03.2022

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein, welcher ebenfalls im Ausschuss behandelt diskutiert wurde.

Anmerkungen oder Fragen gibt es hierzu keine.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung und setzt die Kindergartengebühren für die städtischen Kindergärten in Wagenstadt, Tutschfelden und für die Kita am Fliederweg zum 01.03.2022, wie in der Anlage ersichtlich, neu fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja 11 Nein 1 Enthaltung 9

zu 11 Anpassung der Krippengebühren ab dem 01.03.2022

Auch hierzu erläutert Bürgermeister Gedemer den Sachverhalt, welcher ebenfalls im Ausschuss behandelt wurde.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung und setzt die Krippengebühren für die städtischen Kita Glühwürmchen und die Kita am Fliederweg zum 01.03.2022, wie in der Anlage ersichtlich, neu fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 8

zu 12 Anpassung der Gebühren für die Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen Herbolzheim, Wagenstadt und Broggingen ab dem 01.03.2022

Bürgermeister Gedemer erläutert den Sachverhalt. Dieser wurde ebenfalls im Ausschuss für Bildung, Erziehung und Betreuung behandelt.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung und setzt die Anpassung der Gebühren für die Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen Herbolzheim, Wagenstadt und Broggingen zum 01.03.2022, wie in der Anlage ersichtlich, neu fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 9

zu 13 Mitteilungen

Bürgermeister Gedemer informiert den Gemeinderat über die Ankunft der neuen Drehleiter für die Feuerwehr, über die Erweiterung des gärtnergepflegten Grabfeldes auf dem Herbolzheimer Friedhof, über den Ausbau der Bismarckstraße und über das künftige Soccer-Feld in der Kanaustraße.

zu 14 Fragen aus der Mitte des Gemeinderates

Es gibt keine Fragen aus der Mitte des Gemeinderates.

zu 15 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Fragen aus der Bürgerschaft.

Herbolzheim, den 23. Dezember 2021

(Gedemer)
Bürgermeister

(Brand)
Protokollführerin

(Berblinger)
CDU-Fraktion

(Daute)
SPD-Fraktion

(Bergmann)
FWG-Fraktion

(Böcherer)
GRÜNE-Fraktion